



**Antrag**  
**auf Übernahme der Beförderungskosten nach § 161 Hess. Schulgesetz**  
**( diesem Antrag keine Fahrkarten beifügen!)**

**Änderungsantrag:** ⇒ Wohnungswechsel zum: \_\_\_\_\_ vorherige Anschrift: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

⇒ Schulformwechsel zum: \_\_\_\_\_

**Dieser Antrag ist zur Feststellung der Anspruchsberechtigung zum Schuljahresbeginn zu stellen und von der Schule bestätigen zu lassen. Einkommensverhältnisse, Familienverhältnisse oder Fremdsprachenfolge, Hochbegabtenförderung, Sportförderung, etc. sind keine Kriterien für eine Bewilligung.**

**Angaben zur Person: (Bitte gut leserlich ausfüllen!)**

Vorname: \_\_\_\_\_ Name: \_\_\_\_\_

Straße/Nr.: \_\_\_\_\_ PLZ/Wohnort: \_\_\_\_\_

Ortsteil: \_\_\_\_\_ Geb.datum: \_\_\_\_\_ Geschlecht: weibl.:   
männl.:

bei Minderjährigen: Name des/der Erziehungsberechtigten: \_\_\_\_\_ Telefon-Nr.: \_\_\_\_\_

Frau  Herr

Vorname: \_\_\_\_\_ Name: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_ Straße/Hausnr.: \_\_\_\_\_

**Bankverbindung:**

Bankleitzahl: \_\_\_\_\_ Kurzbezeichnung der Bank: \_\_\_\_\_

Konto-Nr.: \_\_\_\_\_ Kontoinhaber/-in: \_\_\_\_\_

**Angaben über die besuchte Schule, für die Kostenübernahme beantragt wird:**

• In der aufnehmenden Schule besuchte **Klasse:** \_\_\_\_\_ ab **Monat:** \_\_\_\_\_ im **Schuljahr 20** \_\_\_\_/\_\_\_\_

• Schulform:

- |   |  |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Grundschule                    | <input type="checkbox"/> Grundstufe der Berufsschule in Teilzeitform |
| <input type="checkbox"/> Förderstufe                    | Dauer der Ausbildung: _____  |
| <input type="checkbox"/> Sonderschule                   | <input type="checkbox"/> Berufsgrundbildungsjahr                     |
| <input type="checkbox"/> Hauptschule                    | Berufsfeld: _____  |
| <input type="checkbox"/> Gymnasium                      | <input type="checkbox"/> Berufsvorbereitungsjahr                     |
| nur bis einschließlich Jahrgangsstufe 9                 | Berufsfeld: _____  |
| <input type="checkbox"/> schulformbezogene Gesamtschule | <input type="checkbox"/> Berufsfachschule nur Jahrgangsstufe 10      |
| _ Gymnasialzweig  | Fachrichtung: _____  |
| _ Realschulzweig  |  |
| _ Hauptschulzweig                                       |  |
| <input type="checkbox"/> Integrierte Gesamtschule       |  |

## Schulweg

### Benutztes Beförderungsmittel zum Schulbesuch:

öffentliche Verkehrsmittel:  ja  nein > Die **Fahrkarten** bitte für die Erstattungsanträge **aufheben!**

### Die Benutzung eines privaten Kraftfahrzeuges ist erforderlich, weil

- eine nicht nur vorübergehende körperliche oder geistige Behinderung die Benutzung eines öffentlichen Verkehrsmittels oder Schulbusses nicht zulässt (entsprechende Nachweise/ärztliche Atteste beifügen).
- keine öffentliche Verkehrs- bzw. Schulbusverbindung zwischen Wohnung und Schule besteht.
- eine öffentliche Verkehrs- bzw. Schulbusverbindung nur besteht zwischen: \_\_\_\_\_

### Der Schüler/die Schülerin wird mit Pkw befördert:

- zur nächstgelegenen Haltestelle eines öffentlichen Verkehrsmittels. Die kürzeste Fahrstrecke beträgt \_\_\_\_ km
- zur Schule. Die kürzeste Fahrstrecke beträgt \_\_\_\_ km

## Nur von Berufsschülern/Berufschülerinnen auszufüllen:

Berufsfeld: \_\_\_\_\_ (genaue Angabe)

Ausbildungsberuf: \_\_\_\_\_ (genaue Angabe)

Name und Anschrift des Ausbildungsbetriebes/der Ausbildungsstätte:

\_\_\_\_\_

Benutztes Beförderungsmittel zum Schulbesuch:

- Schiene  Bus  sonstige Verkehrsmittel: \_\_\_\_\_

> Die Fahrkarten bitte für die Erstattungsanträge aufheben!

### Der Unterricht findet statt:

- in **Teilzeitform**, wöchentlich  einmal  zweimal

Wochentag/e: \_\_\_\_\_

### Hinweis!

Für die Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel können mit einem Berufsschulenausweis verbilligte Einzelfahrkarten erworben werden. Entsprechende Vordrucke für den Ausweis erhalten Sie in der Schule oder bei der RMV Mobilitätszentrale der VGO in Friedberg. Es werden nur die vergünstigten Fahrkarten erstattet.

- in **Vollzeitform** (Blockunterricht) ⇒ ⇒ ⇒ **Blockplan bitte beifügen!!!**

Ich versichere, dass meine Angaben richtig und vollständig sind. Mir ist bekannt, dass unrichtige und unvollständige Angaben strafrechtlich verfolgt werden können, und dass zu Unrecht gezahlte Beträge zurückgefordert werden können. Mir ist ferner bekannt, dass die Bearbeitung dieses Antrages unter Inanspruchnahme automatisierter Datenverarbeitung erfolgt. Dieser Antrag muss spätestens bis zum 31.12. des Jahres, in dem das Schuljahr endet, eingereicht werden. Die gelösten Fahrscheine sind mit einem gesonderten Antrag ebenfalls bis zum 31.12. des Jahres, in dem das Schuljahr endet, einzureichen. Maßgeblich ist das Datum unseres Posteingangsstempels.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des gesetzlichen Vertreters  
bzw. Vertreterin oder volljährigen Schüler/Schülerin

**Bestätigung durch die Schule:** Die Angaben über den Schulbesuch treffen zu.

Datum, Schulstempel und Unterschrift:

\_\_\_\_\_